



„Regelwerk“

Stand: August 2026



Unsere Grundwerte

Bei Skills 2 Move begegnen wir uns mit Respekt, Fairness und Wertschätzung. Jeder trägt dazu bei, dass sich alle wohlfühlen und erfolgreich trainieren können.

Deshalb gilt für alle Mitglieder, Eltern und Begleitpersonen:

- Wir begrüßen uns mit einem freundlichen „Hallo“ und verabschieden uns mit einem „Tschüss“.
- Bitte und Danke gehören für uns selbstverständlich dazu.
- Wir behandeln andere so, wie wir selbst behandelt werden möchten.
- Wir akzeptieren Unterschiede und gehen respektvoll miteinander um.
- Beleidigungen, Mobbing, Ausgrenzung oder respektloses Verhalten werden nicht toleriert.

Allgemeine Trainingsregeln

Pünktlichkeit

- Wir erscheinen pünktlich zum Training. Nicht 15 Minuten zu früh, nicht 5 Minuten zu spät.
- Das bedeutet, dass wir zum Trainingsbeginn bereits umgezogen und bereit sind.
- Wer sich verspätet, meldet dies möglichst frühzeitig. Schriftlich per WhatsApp, nicht über dritte.

Trainingskleidung

- Training findet ausschließlich in geeigneter Trainingskleidung statt.
- Passendes Schuhwerk ist Pflicht. Keine Straßenschuhe.
- Ersatzkleidung kann in Ausnahmefällen ausgeliehen werden. Die Ausleihe kann mit einem Strafpunkt vermerkt werden.

Getränke und Speisen

- Jeder bringt ausreichend Getränke zum Training mit. Keine Energydrinks.
- Ausreichendes Trinken gehört zu einer guten Trainingsvorbereitung.
- Während dem Training wird nicht gegessen.
- Leere Flaschen werden wieder mitgenommen oder entsorgt.
- Müll wird direkt entsorgt.

Handy-Nutzung

- Handys bleiben während des Trainings in der Tasche.
- Die Nutzung ist nur erlaubt, wenn sie ausdrücklich durch die Trainer freigegeben wird.

Kaugummi-Verbot

- Während des Trainings ist das Kauen von Kaugummi nicht erlaubt.
- Dies dient der Sicherheit der TänzerInnen.

Trainingsatmosphäre

- Während des Trainings hören wir zu und folgen den Anweisungen der Trainer.
- Gespräche, die nichts mit dem Training zu tun haben, werden auf die Pausen verschoben.
- Wir stören weder Trainer noch andere Tänzer beim Training.

Trainingsräumlichkeiten und -equipment

- Wir trainieren im Schulgebäude, daher dürfen die Räumlichkeiten ausschließlich mit einem Trainer betreten werden.

Standardoutfit

- Jeder der an einem regelmäßigem Training, egal ob Spaß oder Wettkampfgruppe, teilnimmt, hat verpflichtend: schwarze Schuhe (ein bisschen weiß ist ok aber keine Farbe), eine schwarze Hose (komplett schwarz! Leggings oder Jogginghose), ein schwarzes Oberteil (komplett schwarz) und ein Skills 2 Move Oberteil zu Hause. Diese werden immer mal wieder benötigt.

Regeln für Eltern und Begleitpersonen

Respekt vor Trainingszeiten

Die Trainingszeit gehört den Tänzern.

Daher gilt:

- Trainer werden während des Trainings nicht für organisatorische Themen angesprochen.
- Auch die Vor- und Nachbereitungszeit der Trainer ist zu respektieren.
- Organisatorische Fragen werden außerhalb der Trainingszeiten oder schriftlich geklärt.
- Um ein konzentriertes und ungestörtes Training zu ermöglichen, findet das Training grundsätzlich ohne Eltern und Begleitpersonen im Trainingsraum statt. Ausnahmen gelten für ausdrücklich angekündigte Zuschauereinheiten oder wenn Eltern als Helfer eingesetzt werden.

Abmeldungen und Fehlzeiten

Training

- Kann ein Training planmäßig nicht besucht werden, erfolgt die Abmeldung über SpielerPlus.
- Die Abmeldung muss spätestens bis 22:00 Uhr am Vortag erfolgen.
- Längere Abwesenheiten wie Urlaub, Krankheit, Kur o.ä. werden in Spielerplus über die Urlaubsfunktion eingetragen.

Kurzfristige Abmeldungen

- Abmeldungen bis 30 Minuten vor Trainingsbeginn, persönlich über WhatsApp, gelten als entschuldigt.
- Erfolgt die Abmeldung später als 30 Minuten vor Trainingsbeginn, gilt das Fehlen als unentschuldigt.

Form der Abmeldung

- Abmeldungen erfolgen grundsätzlich schriftlich.
- Sprachnachrichten werden nicht berücksichtigt.
- Abmeldungen über dritte (auch Geschwister) gelten als unentschuldigt.
- SpielerPlus ist der bevorzugte Meldeweg.
- WhatsApp-Abmeldungen gelten nur dann als entschuldigt, wenn die Meldefrist in SpielerPlus bereits abgelaufen ist oder die Abmeldung am Veranstaltungstag erfolgt.

Regelverstöße und Punktesystem

Die Trainer der jeweiligen Gruppe können ein Punktesystem führen. Dies kann sowohl positive Punkte beinhalten z.B. für das Einsenden von Trainingsvideos aber eben auch negative Punkte bei Regelverstößen umfassen.

Beispiele:

- Unentschuldigtes Fehlen
- Wiederholte Unpünktlichkeit
- Fehlende Trainingskleidung
- Ausleihe von Ersatzkleidung
- Verstoß gegen Handy-Regeln
- Störung des Trainings

Wird in einer Gruppe ein Punktesystem eingesetzt, werden die Teilnehmenden und bei Minderjährigen die Erziehungsberechtigten vorab über die Punktevergabe und mögliche Konsequenzen informiert. Die Punkte werden nachvollziehbar dokumentiert. Vor einer schwerwiegenden Konsequenz findet ein persönliches Gespräch statt.

Hinweis: für Wettkampfgruppen gibt es ein erweitertes Regelwerk.

Zusätzliche Regeln für Wettkampfgruppen

Mitgliedschaft in einer Wettkampfgruppe bedeutet zusätzliche Verantwortung gegenüber dem Team.

Kader

- Jeder Trainer einer Wettkampfgruppe hat die Möglichkeit einen Kader zu bilden.
- Durch den Kader können Tänzer mittrainieren die sich zum Beispiel noch beweisen müssen bzw. eine verlängerte Probetrainingsphase benötigen.
- Die Trainer können die Größe der Wettkampfgruppe z.B. auf eine Smallgroup (max. 8 Teilnehmer) begrenzen. Alle Tänzer des Kadern haben daher die Möglichkeit sich in die Startaufstellung für die Meisterschaft zu tanzen.
- Über die Teilnahme an Auftritten und Wettkämpfen entscheiden die Trainer anhand von Trainingsbeteiligung, Zuverlässigkeit, Leistungsstand, sicherer Beherrschung der Choreografie und teamorientiertem Verhalten. Ein Platz im Kader begründet keinen automatischen Anspruch auf einen Startplatz. Sind nach Anwendung aller Kriterien mehrere Tänzer gleichwertig, kann als letztes Auswahlmittel das Los eingesetzt werden.

Verbindlichkeit

- Wettkampfgruppen haben bei Trainings und Auftritten höchste Priorität.
- Regelmäßige Teilnahme wird vorausgesetzt.
- Jeder trägt Verantwortung für den Erfolg des gesamten Teams.
- Auch Tänzer, die an einem einzelnen Auftritt oder Wettkampf nicht teilnehmen, besuchen weiterhin regelmäßig das Training, sofern die Trainer nichts anderes festlegen.

Kommunikation

- Nachrichten, Umfragen und Abfragen der Trainer werden fristgerecht beantwortet.
- Reaktionen in WhatsApp erfolgen innerhalb der vorgegebenen Frist.
- Fehlende Rückmeldungen können als Regelverstoß gewertet werden.

Veranstaltungen und Auftritte

- Zu Wettkämpfen, Auftritten und Teamveranstaltungen wird pünktlich und vollständig vorbereitet erschienen.
- Die vorgeschriebene Kleidung und Ausrüstung müssen mitgebracht werden.
- Zusagen zu Veranstaltungen sind verbindlich.
- Die Teilnahme an Teambuildingmaßnahmen wie Ausflügen und Workshops wird genauso vorausgesetzt wie das Training selbst.

Unterstützung

- Die Wettkampfgruppen arbeiten gemeinsam für einen reibungslosen Ablauf und dies beinhaltet auch die Trainer soweit es geht zu entlasten.
- Die Begleitung zu Auftritten und Wettkämpfen wird im Vorfeld untereinander aufgeteilt. Es muss sichergestellt werden das alle Tänzer an den Veranstaltungsort kommen und vor Ort die Notwendige Unterstützung gewährleistet ist.
- Weitere Unterstützung wie die Pflege des Gruppenraumes, Reinigung der Turnmatten, Organisation von Waffelverkäufen etc. wird Anfang des Schuljahres verteilt.

Teamgedanke

- Bei gemeinsamen Entscheidungen berücksichtigen wir die Interessen des Teams und suchen bei persönlichen Überschneidungen frühzeitig das Gespräch mit den Trainern.
- Entscheidungen der Trainer werden respektiert.
- Wir unterstützen unsere Teammitglieder und vertreten Skills 2 Move nach außen positiv.

Wettkampfkasse

- Wir führen ab diesem Schuljahr eine Wettkampfkasse. Aus dieser werden z.B. Eintrittsgelder für die helfenden Begleitpersonen finanziert.
- Die Wettkampfkasse wird durch bezahlte Auftritte, Waffelverkäufe etc. gefüllt.